

## 1. Spieltag Hinrunde Saison 2013 / 2014

### Bezirksliga 3: 1.Herren - TV Erkelenz 2 5:9

#### Erstes Heimspiel in der Bezirksliga

Endlich war es am Wochenende soweit. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte stand ein Heimspiel in der Bezirksliga an. Zwei Wochen zuvor verlor die erste Mannschaft bereits auswärts in St. Tönis und so wollten sie dieses Mal natürlich auch den ersten Punktgewinn landen. Hierfür wurde schließlich in den letzten Wochen sehr fleißig trainiert. Mit TV Erkelenz II stand aber nun ein starker Gegner an, wobei es für die Kelzenberger von Vorteil war das die Erkelenzer ohne Arnd Tulke (Position 2) ins Spiel gingen.

Im Doppel konnten die Kelzenberger wieder mit zwei Siegen überzeugen. Sehr spannend und abwechslungsreich war dabei das Doppel von Elmar Brunn/Thorsten Schlangen gegen Florian Brunn/ Benedikt Funke. Die Kelzenberger konnten sich erst im fünften Satz mit 11:8 Bällen durchsetzen.

Elmar Brunn und Thorsten Schlangen haben es in diesem Jahr sehr schwer im oberen Paarkreuz. Umso erfreulicher, das Elmar am Samstag gegen seinen Namensvetter Florian Brunn mit einer guten Leistung seinen ersten Sieg der Saison erringen konnte. Thorsten verlor sehr knapp in fünf Sätzen gegen Brunn. Gegen den Routinier Ernst-Willi Jennessen blieben beide Kelzenberger chancenlos.

Im mittleren Paarkreuz waren sehr ausgeglichene Spiele zu sehen. Heinrich Winkler hatte am Samstagabend wenig Glück. Er verlor das erste Spiel in der Verlängerung des fünften Satzen mit 12:14 Bällen. Im zweiten Spiel konnte Heinrich nicht genug Druck auf seinen Gegner ausüben, so dass er mit 0:3 Sätzen deutlich gegen den spinfreudigen Robert Cherek verlor. Neuzugang Niklas Peltzer strengte sich unter den Augen seiner Familie besonders an und bot den Zuschauern somit eine tolle Leistung. Gegen Kritzler nach fünf Sätzen und gegen Cherek nach vier Sätzen ging Niklas jeweils als Sieger vom Tisch. Nachdem im ersten Meisterschaftsspiel unglücklicherweise ein Sieg von Niklas nicht mehr gewertet wurde, weil das gesamte Spiel vorbei war, konnte Niklas nun auch offiziell seinen ersten Bezirksliga-Sieg verbuchen.

Im unteren Paarkreuz hatten Stephan Morjan und Andre Buntbroich leider an diesem Abend keinen Erfolg. Jeweils nach vier Sätzen mussten sie ihren Gegnern gratulieren.

Der gute Spielbeginn der Kelzenberger (Zwischenstand 3:1 und 4:3 Punkte) reichte somit letztendlich nicht aus. Mit dem Endstand von 5:9 Punkten standen die Erkelenzer als verdienter Sieger fest.

Am nächsten Samstag um 18.30 Uhr kommt es zum großen Lokalduell gegen Gierath. In der neuen Halle der SG RW Gierath (Gierather Str.) wird wie immer bei diesem Lokalduell ein spannendes Spiel erwartet. Die erste Mannschaft hofft daher wieder auf tatkräftige Unterstützung aus den eigenen Reihen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (1), Niklas Peltzer (2)

im Doppel: Elmar Brunn / Thorsten Schlangen (1), Stephan Morjan / Andre Buntbroich (1)

## **2.HKK 2: TTV Zons 2 - 3.Herren 9:7**

Einen spannenderen Saisonstart kann man sich wahrlich kaum vorstellen! In einem kampfbetonten Spiel hatte um 23.15 Uhr dann doch der Gastgeber das bessere Ende für sich. Ärgerlich, denn dieses Drama hatte keinen Verlierer verdient.

Anfangs lief es gut für die Kelzenberger; die beiden eingespielten Doppel konnten gewinnen. Dann folgten acht Matches auf Augenhöhe die allesamt erst im Entscheidungssatz einen Sieger fanden; unterbrochen nur von einem glasklaren Sieg von Ralf Pöstges. Hans-Gerd führte 2:0 Sätze gegen die Nr.1 der Zonser und verlor noch, Wilfried schaffte zweimal den Satzausgleich und verlor in der Verlängerung des 5 Satzes. Williberts Niederlage glich Frank Dahmen mit einer bärenstarken Leistung aus. Axel raubte seinem Gegner mit seiner stoischen Ruhe den Nerv und gewann knapp, dann der klare Sieg von Ralf. 5:4 für den CVJM.

Als dann auch Wilfried des Gegners Einser bezwingen konnte schien alles auf einen Erfolg hinzudeuten. Doch dann 4 Niederlagen in Serie: Hans-Gerd und Willibert verloren auch ihre zweiten Einzel jeweils im Fünften, Frank und Ralf sogar chancenlos. Axel ließ anschließend seinem Gegner kaum einen Stich und hielt die Kelzenberger weiter im Spiel.

Das abschließende Doppel war dann die Krönung! 9:11, 11:7, 11:9, 7:11, viel ausgeglichener geht es ja wohl nicht mehr. Im fünften Satz dann taktisch sehr geschickt von Frank und Wilfried - 5:0 beim Seitenwechsel, das sollte doch die halbe Miete sein. War es auch, leider aber nicht mehr. Bei 9:9 war Zons wieder dran, die beiden "kräftigen" Spieler des Gegners spielten jetzt wie aus einem Guss und trafen jetzt jeden Ball. Trotzdem noch 4 Matchbälle für den CVJM - alle abgewehrt. Der 4 Matchball der Zonser schlug dann aber unhaltbar auf der Platte ein. 18:16 in einer Begegnung die keinen Verlierer verdient hatte.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Wilfried Lungen (1), Frank Dahmen (1), Ralf Pöstges (1), Axel Niebisch (2)

im Doppel: Wilfried Lungen / Frank Dahmen (1), Hans-Gerd Schumacher / Ralf Pöstges (1)

## **2.HKK 1: 4.Herren – VfR Büttgen 7:9**

Kaum hat die Saison begonnen schlägt sie auch schon mit voller Wucht zu: Emotionen, Euphorie, Ernüchterung, Erwartung, Enttäuschung, ... vor allem mit zunehmender Spieldauer hatte der Abend für Kelzenbergs Vierte alles zu bieten, nur keine Entspannung.

Bis zum wichtigen Sieg in beiden Einzeln von Dirk Ischen und Christian Müschen im unteren Paarkreuz gab es auch keinen Grund dazu, denn zuvor konnten lediglich Christian mit Stephan Bolten in einem sensationellen Doppel und Markus Jenckel im Einzel punkten. Er spielte dabei äußerst kluges, variables Tischtennis, musste aber gegen Büttgens mit Material spielenden Einser über die volle Distanz von fünf Sätzen gehen, hatte diesen dann aber im Entscheidungssatz derart im Griff dass er zwischenzeitlich uneinholbar mit 8:0 führte.

Der Spielstand nach dem ersten Durchgang: 4:5.

Durch ein abermals überzeugendes Spiel von Markus in seinem zweiten Einzel bei gleichzeitigem 1:1 Satzausgleich von Volker Bachmann in dessen Partie war wieder alles offen. Die Spannung stieg, doch Volker konnte die Qualität seines letzten Satzes leider nicht halten und musste sich wiederholt an diesem Abend geschlagen geben. Innerlich kochend ging er von der Platte. Wohlweißlich, dass ihm mangels Training noch die notwendige Sicherheit fehlt. Vor allem wenn man gleich zwei Mal auf Gegner mit Noppenbelägen trifft. Dies kann aber beim nächsten Mal schon wieder anders sein. Ähnlich erging es anschließend Stephan, dem ebenfalls kein Einzelsieg vergönnt war. Sein Unmut rührte noch vom ersten Spiel her welches er nach 2:0 Führung nicht nach Hause schaukeln konnte. Sein Gegner hatte sich allerdings auch auf Stephans Noppen gut eingeschossen.

Die Hoffnung ruhte nunmehr auf Ralf, Dirk und Christian, denn auf das Schlussspiel durfte man aufgrund des starken Gegners nicht unbedingt hoffen. Aber Ralf schien an diesem Abend nicht an seine guten Trainingsleistungen anknüpfen zu können. Doch er gibt nie auf! Und das rettete ihm letztendlich den wichtigen Sieg. Das WIE spielt dabei keine Rolle, Hauptsache er konnte seinen Gegner im wahrsten Sinne des Wortes niederringen. Nebenbei hatte Dirk mehr damit zu tun Ralfs spannendes Spiel zu verfolgen als selbst zu spielen. Letztendlich hatte er aber seinen Gegner im Griff – 7:7. Die folgenden beiden Matches, oder besser gesagt ZEHN Sätze, waren wohl für die aussenstehenden Mitspieler nicht zum aushalten. Nach deren ersten Doppel nicht zu vermuten zeigten Ralf und Dirk Büttgens Doppel eins die Grenzen auf. 2:0 und kurz vorm Ziel im dritten Satz - nebenbei bei Christian stand es zu diesem Zeitpunkt 1:1 – wurde Dirk aufgrund überlegenden Spiels dank guter Topspins gegen zwei Noppen-Außen-Spieler ein bisschen überschwänglich und vergab einen Schlag in aussichtsreicher Position. Das wäre der halbe Sieg gewesen, stattdessen ging in der Folge dieser Satz unglaublicherweise noch verloren. Auch der Vierte wurde noch einmal ganz eng, wieder standen die beiden Büttgener Alt-Internationalen mit dem Rücken zur Wand, wurden sogar etwas grantig, und doch siegte wieder die „Erfahrung“. Ralf und Dirk hatten nun ihr Pulver verschossen, der Entscheidungssatz für die Gegner nur Formsache. Parallel wurde auch Christian fertig, wie sich herausstellte ebenfalls mit Fünf-Satz-Niederlage.

Der Start in die Saison damit äußerst unglücklich, mindestens ein Punkt in dieser überdurchschnittlich starken Gruppe greifbar. Das ärgert, sollte aber auch Ansporn sein für die kommenden Spiele und nicht zum fatalen Missmut führen. Auf geht's!

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Markus Jenckel (2), Ralf Pöstges (1), Dirk Ischen (2), Christian Müschen (1)

im Doppel: Stephan Bolten / Christian Müschen (1)

**3.HKK 4: 6.Herren - SV Germania Grefrath 2 8:0**

Gegner nicht angetreten

**Schüler 1.Kreisklasse: A-Schüler - TuRa Büberich**

**1:9**

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel:

im Doppel:

**B-Schüler Kreisliga:**

**B-Schüler - TTV Zons**

**?**

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel:

im Doppel: